



EVANG. KIRCHE
HUNDWIL

Kirchgemeindeversammlung:
Sonntag, 16. April 2023,
10.45 Uhr, ev.-ref. Kirche Hundwil

Rechnung 2022
Budget 2023

Kirchenvorsteherchaft

Präsidium

Heinz Naef, Dorf 18
praesident@kirchehundwil.ch 071 360 00 38

Finanzen

Karin Kähli, Dorf 17
kasse@kirchehundwil.ch 071 367 22 41

Jugendarbeit

Elsbeth Eugster-Schoch, Schmitten
vorsteherchaft@kirchehundwil.ch 071 367 14 79

Veranstaltungen / Mission

Renate Oertle, Hempen 430
vorsteherchaft@kirchehundwil.ch 071 367 14 19

Seniorenarbeit

Therese Heierli, Mettlen 275
vorsteherchaft@kirchehundwil.ch 071 367 14 29

Pfarramt

David Mägli
Pfarrhaus, Dorf 21, 9064 Hundwil
pfarramt@kirchehundwil.ch 071 367 12 26

Synodale

David Mägli, Dorf 21
pfarramt@kirchehundwil.ch 071 367 12 26
Heinz Naef, Dorf 18
praesident@kirchehundwil.ch 071 360 00 38

Administrator / Mesmerteam / Reinigung

Arthur Mundwyler, Lindastrasse 5, 9524 Zuzwil
admin@kirchehundwil.ch 071 940 06 59
Thomas Alder, Obere Kneuwis 12, Waldstatt
Katrin Mägli, Dorf 21
Brigitte Camus, Sonnenfeld 61
Marlen Meier, Dorf 20

GPK-Mitglieder

Markus Knöpfel, Dorf 14
gpk@kirchehundwil.ch 079 444 36 06
Agnes Ehrbar, Mühlegg 132
gpk@kirchehundwil.ch 071 367 15 50
Tobias Knöpfel, Wies 65
gpk@kirchehundwil.ch 079 742 65 23

Homepage

www.kirchehundwil.ch

*Sehr geehrte Mitglieder der Evangelisch-reformierten
Kirchgemeinde Hundwil*

Am Sonntag, 16. April 2023, findet um 10.45 Uhr die ordentliche Kirchhöri in unserer Kirche statt.

Sie haben dabei über die Rechnung für das Kirchenjahr 2022 und die Verwendung des Rechnungsergebnisses zu befinden und auch über das Budget 2023 abzustimmen.

Auch werden Sie, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, Informationen über den geplanten neuen Finanzausgleich in der Landeskirche erhalten.

Im Namen der Kirchenvorsteherschaft Hundwil lade ich Sie ganz herzlich ein, an der Kirchhöri teilzunehmen.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung!

Heinz Naef, Präsident der KiVo Hundwil ■

Wichtige Daten im Jahr 2023

Palmsonntag, 2. April 2023, 10.00 Uhr:
Konfirmationsgottesdienst.

Karfreitag, 7. April 2023, 14.00 Uhr:
Kreuzweg für Jung und Alt zur Ahornkapelle.

Ostersonntag, 8. April 2023, 20.30 Uhr:
Osternachtfeier und anschliessend Taufgedächtnis.
Beginn auf dem Friedhof.

Freitag, 5. Mai 2023: Seniorennachmittag
(weitere Details folgen mit separater Einladung).

Sonntag, 21. Mai 2023, 10.30 Uhr: Gottesdienst auf der
Hundwiler Höhe (nur bei gutem Wetter).

Sonntag, 2. Juli 2023, 09.30 Uhr:
Familien-Gottesdienst zum Schuljahresschluss.

Sonntag, 30. Juli 2023, 09.30 Uhr:
Schwägälp-Gottesdienst mit Pfarrer David Mägli.

Sonntag, 30. Juli 2023, 20.00 Uhr: Abendgebet.

Sonntag, 11. August 2023, 09.30 Uhr:
Familien-Gottesdienst zum Schulbeginn,
Begrüssung der neuen Konfirmanden.

Sonntag, 17. September 2023, 09.30 Uhr: Abendmahls-
Gottesdienst am eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag.

Sonntag, 17. Dezember 2023, 15.00 Uhr:
Sonntagsschulweihnacht.

Jahresbericht der Kirchenvorsteherschaft für das Amtsjahr 2022

Du bist ein Gott, der mich sieht. 1. Mose 16, 13

Liebe Mitglieder der Kirchgemeinde Hundwil

Bereits bin ich wieder in Verzug mit der Abgabe meines Jahresberichts! Es sind jedes Mal die einsamsten Momente im Wirken eures Präsidenten! Gibt es bald Hilfe für den geplagten Schreiberling? Künstliche Intelligenz verspricht da einiges, das aufhorchen lässt: Mit Informationen aus dem Internet soll in zwei Sekunden ein Blatt A4 gefüllt sein! Voilà und man kann sich wieder den angenehmen Dingen im Leben zuwenden!

Was würde dieses Programm wohl über unsere Kirchgemeinde finden? Die Protokolle der Kirchenvorsteherschaft sind ja nicht öffentlich. Würde es unsere Homepage durchsuchen und staunen, dass wir jeden Sonntag einen Gottesdienst anbieten? Auf dem Kirchenzettel und im Magnetwürde es dasselbe finden. Vielleicht noch im Hondwiler Blättli nachschauen, was unser Pfarrer geschrieben hat? Sicher würde es sich wundern, dass im letzten Frühling die Pandemie bald kein Thema mehr war und Ende Jahr keine Gottesdienste im Altersheim stattfanden.

Seit gut 2000 Jahren haben wir Christen ja die «göttliche Intelligenz», den Heiligen Geist! Unter anderem im Gebet können wir am ganzen himmlischen Wissen und der

Weisheit teilhaben. Schön wäre ja eine Chat-Funktion à la gottGTP. Gerne würde ich da fragen, ob etwa der Heilige Geist und die «Geist Kraft» dasselbe sind. Oder ob wir in fünf Jahren noch über genügend Finanzen verfügen, um unserer Pfarrfamilie ein Auskommen zu ermöglichen!

Und da diese Möglichkeit fehlt, kommt nun unser Glaube ins Spiel! Abraham, als er die vielen Sterne sah, aber noch keinen einzigen Nachkommen hatte, glaubte trotzdem an Gottes Verheissung! Darum bin ich getrost und weiss, dass unser Herr die Antworten auf unsere Fragen weiss, auch bevor wir sie gestellt haben! Gemäss Jahreslosung sieht er ja auch, was uns bewegt. Er weiss auch, was wir benötigen! Gott sorgt für uns und wir können mutig unsere Schritte vorwärts gehen!

Von Herzen dankbar bin ich unserem

- Pfarrer David Mägli und seiner Familie, die mit Kind und Kegel unsere Botschafter in der Gemeinde sind, für ihr grosses Engagement;
- dem Administrator mit seinem Mesmer-Team, das uns sonntäglich in einer gepflegten Kirche willkommen heisst und vieles im Verborgenen erledigt;
- der Kirchenvorsteherschaft, der Sonntagsschule und der GPK, die gute Zusammenarbeit und die ganz viele, wertvolle Arbeit vor und hinter den Kulissen;

- Alt und Jung, einfach allen, für ihre treue Mitgliedschaft, die praktische Mithilfe und das Gebet damit ein gutes Miteinander und eine gute Gemeinschaft gelingen darf!

So sind wir euch für eure Gebete, ermutigenden Worte oder sonstige Unterstützung sehr dankbar. Ihnen, liebes Mitglied, wünsche ich den festen Glauben Abrahams in jeder Situation und Veränderung!

Heinz Naef, Präsident der KiVo Hundwil ■

Jahresberichte des Pfarramtes 2022

Das vergangene Jahr war nach der ausserordentlichen Coronazeit wieder ein ganz normales und ruhiges Jahr in unserer Kirchgemeinde. Nach einer interessanten dreitägigen Reise zu den Wurzeln unseres Landes konnte ich die sieben fröhlichen Konfirmanden am Palmsonntag in einem festlichen Gottesdienst konfirmieren. Es war eine Freude, zu hören, wie sie sich alle vor der versammelten Gemeinde zu dem Gott bekannten, auf dessen Namen sie getauft sind.

Im April unternahm eine grosse Schar unserer Senioren eine «Blueschtfahrt» nach Sempach. In der Vogelwarte gab es einmal mehr Grund zum Staunen, wie vielfältig und komplex und gleichzeitig so schlicht und schön der Schöpfer sein Werk tut. Am Seniorennachmittag im Herbst erhielten wir im «Rössli» einen Einblick ins Leben verschiedener Älpler und erfreuten uns an der heiteren Darbietung der Kinder-Trachtentanzgruppe Urnäsch.

Die Kinder der Sonntagsschule sammelten sich Sonntag für Sonntag im Pfarrhaus und hörten was Gott durch Ruth und Samuel Gutes gewirkt hat und wie Jesus schliesslich selber auf der Erde die Menschen vom Bösen befreit hat. Mit Unterstützung der Kinder aus dem Religionsunterricht konnten sie auch in diesem Jahr ein Krippenspiel aufführen. Jung und Alt wurden so am vierten Advent wieder daran erinnert, weshalb wir Weihnachten feiern.

Am Heiligen Abend zeigte sich einmal mehr die einigende Kraft des Kindes in der Krippe. So feierten auch die Flüchtlinge aus der Ukraine mit uns die Geburt des Gottessohnes, sangen zu seiner Ehre ukrainische Weihnachtslieder und stimmten am Schluss des Gottesdienstes mit allen lautstark ein ins deutsche «Oh, du frolice!». -

Auf unserem Friedhof ist kein Stein mit der Jahreszahl 2022 zu finden. Das liegt zum einen daran, dass aussergewöhnlich wenige Glieder aus unserer Gemeinde verstorben sind, zum anderen, dass ganz dem Zeitgeist entsprechend auch in Hundwil eine kirchliche Beerdigung seltener gewünscht wird.

Am Anfang des Jahres schloss das Pfand seine Pforten, im Herbst dann auch das Erika. Das ist ein herber Verlust für unsere Kirchgemeinde. Für mich als Pfarrer fallen die regelmässigen Gottesdienste und die manchmal heiteren, manchmal traurigen, immer aber wertvollen Begegnungen mit den Alten in diesen Häusern weg.

Umso mehr freut es mich, dass in unserer schönen Kirche jeden Sonntag ein Gottesdienst stattfindet. Das ist etwas Besonderes und ein Geschenk. Gute, ja virtuose Organisten, fleissige Mesmer, eine begabte Floristin und noch andere mehr tragen dazu bei. Eine treue Schar kann sich so jeweils am Anfang jeder Woche sammeln, das Wort Gottes hören, ihm singen und zu ihm beten und sich von ihm

ermahnt, getröstet und gestärkt den Aufgaben stellen, welche die neue Woche bringt.

Das lässt mich mit Zuversicht auch in die nahe Zukunft blicken, da aufgrund der neuen Kirchenverfassung viele neue Reglemente verfasst werden. Nachdem der Heilige Geist aus der Präambel entfernt worden ist, spürt man nun seine Absenz auch in diesen Reglementen, die weniger denn je das Wohl einer solch kleinen und schwachen Kirchgemeinde, wie die unsere es ist, im Auge haben.

«Meine Gnade genügt dir», hat Gott dem Apostel Paulus gesagt (2. Korinther 12, 9), «denn meine Kraft vollendet sich in Schwachheit».

Pfarrer David Mägli ■

Erläuterungen zur Jahresrechnung 2022

Auch in diesem Jahr konnte ich die Jahresrechnung mit einem positiven Ergebnis abschliessen. Das Budget sah einen Gewinn von Fr. 5410.– vor, effektiv sind es nun Fr. 14'730.24. Die Gründe dafür können im Folgenden nachgelesen werden.

Bei den «Ordentlichen Erträgen» sind die Steuereinnahmen mit rund Fr. 153'500.– tiefer ausgefallen als budgetiert. Im Gegenzug war der Finanzausgleich mit Fr. 62'238.– höher als erwartet. Das Total der ordentlichen Erträge liegt somit nur wenig unter Budget. Den im Finanzausgleich berechneten Investitionsbeitrag von Fr. 911.–, welcher uns von der Landeskirche an die Kirchturmsanierung vom Jahr 2015 vergütet wird, haben wir wiederum an die politische Gemeinde Hundwil weitervergütet (gemäss Beschluss an der Kirchhore vom April 2016). Da das kantonalkirchliche Reglement für Investitionsbeiträge revidiert wurde, ist dieser Betrag nicht immer gleich hoch, bzw. auch nicht garantiert. Daher nehmen wir die Vergütung jährlich vor. Diese Position ist auf der Aufwandseite im Konto 3120 «Rückerstattung Kirchturmsanierung» ersichtlich.

Bei den «Liegenschaftserträgen» haben wir die Mieterträge und Nebenkosten fürs Pfarrhaus auseinander genommen. Aufgrund des Pfarrwechsels haben wir den Mietvertrag mit der politischen Gemeinde überarbeitet und leicht angepasst. Folglich natürlich auch den Mietvertrag mit Familie Mägli. So bezahlen Mäglis monatlich Fr. 1600.– für ihre Woh-

nung inkl. Garage. Das Total von Fr. 19'200.– ist im Konto 6100 «Mietertrag Pfarrhaus» ersichtlich. Auf der Gegenseite haben wir im Konto 3170 «Mietaufwand Pfarrhaus» den Betrag von Fr. 20'400.– ausgewiesen (dies ist der Mietbetrag, welchen wir der politischen Gemeinde jährlich schuldig sind). Die Differenz von Fr. 1200.– betrifft neu die Mietkosten für die Räumlichkeiten vom Pfarramt, welche die Kirchgemeinde trägt. Per Ende 2022 erhielten wir von der politischen Gemeinde erstmals eine definitive Nebenkostenabrechnung, da diese ab 2022 nicht mehr pauschal, sondern effektiv abgerechnet werden. Im Konto 3175 «Nebenkosten Pfarrhaus» handelt es sich um die gesamten Nebenkosten vom Pfarrhaus. Der Anteil, welche Familie Mägli an Nebenkosten effektiv zu bezahlen hat (gemäss vereinbartem Verteilschlüssel für Wasser, Heizkosten etc.), ist auf der Ertragsseite im Konto 6110 «Nebenkosten Pfarrhaus» zu sehen. Die Differenz daraus von knapp Fr. 1500.– betrifft die Nebenkosten fürs Pfarramt (wie Wasserverbrauch, Heizkosten und die SAK-Rechnungen fürs gesamte EG). Sofern eine Hochzeit von Auswärtigen in unserer Kirche stattfindet, wird eine Entschädigungspauschale für Pfarrer-, Organisten- und Mesmerlohn in Rechnung gestellt und im Konto 6110 «Benützungsgebühren» verbucht. 2022 fand kein solcher Anlass statt.

Die Finanzerträge sind etwas höher ausgefallen als budgetiert, sind im letzten Jahr die Zinsen erfreulicherweise

wieder leicht angestiegen. Beim Konto 6201 «Alterskasse Hundwil» ist der jährliche Beitrag der politischen Gemeinde von Fr. 2000.– gutgeschrieben.

Bei den «Übrigen Erträgen» sind Total Fr. 2741.30 eingegangen (budgetiert Fr. 3100.–). Diese Erträge sind abhängig von den Anzahl Konfirmanden bei der Jugendarbeit bzw. Anzahl Teilnehmende am Seniorenausflug. Beim Konto 6340 «Beiträge für Sonntagsschule» sind jeweils die Kollekten der Sonntagsschulweihnacht und von Heiligabend verbucht.

Bei den «Ausserordentlichen Projekten» wird noch das Konto 6630 «Jakob Künzler – Libanon» mit Fr. 6356.62 geführt. Diese Gelder verwaltet die Kirchgemeinde Hundwil treuhänderisch und deshalb weisen die Aufwand- und Ertragsseite jeweils den gleichen Betrag aus. Damit sie für unsere Kasse erfolgsneutral bleiben, grenzen wir dies jeweils transitorisch ab. Dieses Projekt wird nach wie vor von Pfarrer Bernhard Rothen und Dr. Alfred Künzler geleitet. Im letzten Jahr verzeichneten diese Konti keine Bewegungen mit Ausnahme der Gutschrift des Zinses, da es sich um ein Sparkonto handelt.

Der «Ausserordentliche Ertrag» mit effektiv Fr. 3284.45 zeigt uns die Sympathie von diversen auswärtigen Personen, welche uns mit ihren freiwilligen Spenden gerne unterstützen; unter anderem sind dies langjährige Gönner.

Beim «Personalaufwand» liegen wir mit Ausgaben von Fr. 142'736.30 praktisch auf dem budgetierten Wert. Bei einigen Detailskonten hatten wir weniger Ausgaben wie zum Beispiel «Entschädigung Kommissionen», «Mesmer / Administrator / Reinigung», «Pfarramt-Stellvertretung» sowie «Organisten». Beim Konto 3030 «Sozialleistungen (AHV, IV, EO etc.)» habe ich irrtümlich falsch budgetiert, da über dieses Konto die Kinderzulagen gutgeschrieben und gleichzeitig wieder belastet werden (sprich weder Gewinn bzw. Verlust für uns entstehen), jedoch die Arbeitgeberbeiträge für die Sozialleistungen bei einer Lohnsumme von rund Fr. 100'000.– entrichtet werden. Dies entspricht den Nettokosten von Fr. 8974.40. Bei den Weiterbildungskosten von Pfarrer David Mägli hat sich die Landeskirche beteiligt. In den ersten Jahren der Pfarrtätigkeit ist es Pflicht des Pfarrers, solche Weiterbildungskurse zu besuchen.

Beim Konto 3090 «Übriges (Anlässe, Geschenke)» haben wir mit Kosten von Fr. 2500.– gerechnet, effektiv sind es Fr. 935.90 geworden. Im letzten Jahr hat kein Mitarbeiteranlass stattgefunden, daher sind lediglich Kosten für diverse Verabschiedungen und die kleinen Weihnachtsgeschenke für die Mitarbeitenden der Kirchgemeinde angefallen.

Beim «Liegenschaftsaufwand» betragen die definitiven Kosten Fr. 37'783.–; budgetiert hatten wir mit Fr. 41'200.–. Beim «Unterhalt Gebäude (ordentlich)» sind für uns Kosten

von Total Fr. 4099.05, was 1/3 der Gesamtkosten ausmacht. Beim Konto 3140 «Energie + Wasserversorgung» haben wir Fr. 5809.15 benötigt. In diesem Konto ist noch die Schlussrechnung 2021 der politischen Gemeinde fürs Wasser etc. über Fr. 1079.30 fürs Pfarrhaus verbucht. Diese habe ich im 2021 nicht transitorisch abgegrenzt, da in den Vorjahren jeweils immer eine Akonto- und eine Schlussrechnung über dieses Konto verbucht wurde (d.h. die Schlussrechnung vom Vorjahr, plus die Akontorechnung vom laufenden Jahr). Aufgrund des Wechsels auf die neue Abrechnungsmethode der Nebenkosten im Pfarrhaus sind im 2022 daher zwei Schlussrechnungen fürs Wasser etc. belastet (die Schlussrechnung 2022 jedoch im Konto 3175 «Nebenkosten Pfarrhaus»). Beim Konto 3160 «Mobiliar und Einrichtungen» machen fast Fr. 700.– die Kosten für das Wartungsabo für die Heizung aus. Zudem mussten wir in der Kirche den Elektriker aufbieten. Kleinere Arbeiten und die Lätprogramm-Änderungen, welche die Firma Muff vornimmt, haben noch Kosten von knapp Fr. 200.– verursacht. Die Orgel hat nebst den ordentlichen Stimm- und Wartungsarbeiten keine weiteren Kosten verursacht.

Für «Veranstaltungen / Unterricht» haben wir Total Fr. 22'135.40 ausgegeben (budgetiert Fr. 27'600.–). Die Ausgaben für «Kirchliche Veranstaltungen» fielen etwas tiefer aus. Teilweise konnten die Kirchenkaffees (am ersten Sonn-

tag im Monat im Restaurant Harmonie) nicht durchgeführt werden. Zudem wurde ein Kirchenkaffee von unserem scheidenden Mesmer Dr. Alfred Künzler spendiert und die freiwilligen Beiträge an die Kirchenkaffees haben dieses Konto auch wieder entlastet. Ins Konto 3380 «Altersarbeit» fallen die Kosten für den Seniorenausflug nach Sempach, den Altersnachmittag in Hundwil und die Kosten für die «Zopfverteilte» am dritten Adventssamstag; wobei beim Ausflug die Teilnehmenden einen Beitrag von je Fr. 20.– zu entrichten haben. Dem Konto 3390 «Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation» belasten wir die Streaming- und Abokosten bei der Kirche, den Druck/Versand des Edikts und die Kosten rund um die Bewirtschaftung der Domain «kirchhundwil.ch». Die Auslagen für die landeskirchliche Abstimmung, betreffend der neuen Verfassung vom Juni 2022, hat mehrheitlich die Landeskirche selbst getragen.

Die effektiven Kosten für «Verwaltung» sind tiefer ausgefallen als erwartet. Der Drucker/Kopierer im Pfarrhaus musste ersetzt werden. Beim Konto 3420 «Drucksachen, Inserate» sind die Kosten mit Fr. 3201.65 weniger hoch als budgetiert. Auf die Kirchenmitteilungen in der Appenzeller Zeitung wollen wir bewusst nicht verzichten, sorgen aber mit kürzeren Texten dafür, dass die Kosten im Rahmen bleiben. Beim Konto 3470 «Steuereinzug» handelt es sich um die 3% Bezugsprovision, welche die Kantonale Steuerverwaltung für

ihre Aufwände verlangt und diese sind selbstverständlich abhängig von den Steuereinnahmen.

Der «Gebundene Aufwand» liegt mit Fr. 20'103.– mit Fr. 1400.– über dem Budget. Darin sind die Kosten für die Landeskirchensteuer, den Zentralfonds und die HEKS-Beiträge enthalten, welche uns direkt mit dem Finanzausgleich verrechnet werden.

Die Projekte im «Ausserordentlichen Aufwand» habe ich bereits auf der Ertragsseite genauer erläutert.

Per Ende November 2022 haben wir das Bilanzkonto 1221 «Guthaben Gemeinde» aufgehoben und der Gegenwert inkl. aufgelaufene Zinsen wurde auf ein neu eröffnetes Firmensparkonto lautend auf die Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Hundwil bei der Raiffeisenbank Appenzeller Hinterland gutgeschrieben (siehe Bilanzkonto 1020 «Bankkonto (Sparkonto)»). Die politische Gemeinde wurde angehalten, diese bei der Gemeinde geführten Konti zu saldieren, da sie keine Bank im eigentlichen Sinn ist.

Den totalen Aufwandkosten von Fr. 239'034.92 stehen die totalen Erträge von Fr. 253'765.16 gegenüber, daraus resultiert ein Gewinn von Fr. 14'730.24. Die Kirchenvorstanderschaft beantragt, die Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 14'730.24 zu genehmigen.

Karin Kähli, Kassierin ■

Erläuterungen zum Budget 2023

Den «Personalaufwand» budgetieren wir mit rund Fr. 152'000.–. Erstmals seit Jahren sind wieder einmal eine Teuerung sowie die jährliche Stufenerhöhung zu berücksichtigen, welche das landeskirchliche Reglement vorsieht. Die «Pfarramt-Stellvertretungen» budgetieren wir mit Fr. 3500.–. Eine solche kostet uns, mit Fahrspesen, um die Fr. 400.– pro Gottesdienst. Auch für die «Organisten» budgetieren wir etwas höher als die effektiven Kosten, welche 2022 entstanden sind. Wir verzeichneten im letzten Jahr praktisch keine Abdankungen, die Mehrkosten verursacht hätte. Die Konti für «Sozialleistungen, Pensionskassen-Beiträge, Unfall- und Krankentaggeldversicherungen» beinhalten die Arbeitgeberkosten (d.h. reine Nettokosten). Die Arbeitnehmerbeiträge werden als Minusbeträge in die entsprechenden Konti gebucht. Beim Konto 3060 «Spesen Personal» handelt es sich bei den Fr. 1500.– um die Autospesen für Pfarrer Mägli (monatlich Fr. 125.–). Beim Konto 3090 «Übriges (Anlässe, Geschenke)» fallen Kosten für einen Mitarbeiteranlass, diverse Verabschiedungsgeschenke und kleine Weihnachtspräsente an.

Beim «Liegeschafsaufwand» gehen wir von knapp Fr. 42'000.– aus. Beim ordentlichen Unterhalt der Kirche rechnen wir wie üblich mit Fr. 4000.– und ausserordentlich mit Fr. 2000.–. Bei den übrigen Konti haben wir etwas höher

budgetiert als im Vorjahr effektiv benötigt, redet man doch zum Beispiel von immer höheren Energiekosten etc.

Bei den Gesamtkosten für «Veranstaltungen / Unterricht» rechnen wir mit Kosten von knapp Fr. 22'000.–. Wir behalten den monatlichen Kirchenkaffee bei und auch der gut besuchte Suppenonntag in der Mitleddi soll nicht fehlen. Die Sonntagsschule wird mit den Kindern einen Ausflug planen und die Sonntagsschulleiterinnen erhalten für ihre Arbeit eine kleine Entschädigung. Für die «Jugendarbeit, Unterricht, Konfirmanden» rechnen wir mit Ausgaben von Fr. 3000.–; am Palmsonntag werden in unserer Kirche vier Schüler konfirmiert. Aufgrund von Terminkollisionen kann nur eine zweitägige Konfreise stattfinden. Zudem gehört auch die Osternacht fix ins Jahresprogramm. Die Beiträge der Jugendlichen an die Konfirmationsbilder bzw. an die Reisen sind im Konto 6370 «Beiträge für Jugendarbeit» ersichtlich und hängen natürlich von der Anzahl Konfirmanden ab. Bei der «Altersarbeit» freuen wir uns, dieses Jahr zwei Nachmittage (einen im ersten und den anderen im zweiten Halbjahr) zu organisieren, welche mit Fr. 3500.– budgetiert sind. Den jährlichen Alterskassenbeitrag von Fr. 2000.– von der politischen Gemeinde schätzen wir sehr. Beim Konto 3390 «Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation» erwarten wir Kosten von Fr. 4000.–. Damit decken wir die Kosten fürs Edikt, die Streaming- und Abokosten für die Audioanlage in der Kirche

sowie die jährlich anfallenden Kosten für die Domain «kirchewil.ch». Beim «Kirchenschmuck» läuft die Zusammenarbeit mit Karin Graf, Inhaberin der Firma Blattwerk, sehr gut. Woche für Woche sind auf dem Kirchentisch schöne, frische Arrangements zu sehen, dafür budgetieren wir Fr. 3000.–. Beim Konto 3393 «Kirchenmusik» setzen wir den Betrag von Fr. 2300.– ein.

Für die «Verwaltung» ist mit Aufwendungen von rund Fr. 10'000.– zu rechnen. Beim Konto 3400 «Telekommunikation» sind die Fr. 720.– = Nettokosten, welche zu Lasten der Kirche gehen. Das Swisscom-Abo «Business» (Pfarramt inkl. Pfarrwohnung) kostet monatlich ca. Fr. 90.– und vom Pfarrerlohn wird monatlich pauschal Fr. 30.– abgezogen. Beim Konto 3420 «Drucksachen, Inserate» verbuchen wir jeweils die Inseratekosten für die Mitteilungen in der Appenzeller Zeitung. Auf diese Publikationen möchten wir vorläufig nicht verzichten, da auch die anderen Kirchgemeinden diese Seite nutzen, ihre Mitglieder über das kirchliche Geschehen zu informieren. Wir halten die Texte so kurz wie möglich (je mehr Text, desto höher die Kosten).

Beim «Gebundenen Aufwand» budgetieren wir in etwa den effektiven Kosten von 2022.

Beim «Ausserordentlichen Aufwand» wird das Projekt «Lokale Pfarrhausbibliothek» wiederum mit Fr. 250.– budgetiert. Das Projekt «Jakob Künzler – Libanon» weist auf der

Aufwand- und Ertragsseite ein Guthaben von Fr. 6357.– auf (gerundet auf ganze Franken; Erklärungen, für dieses von uns treuhänderisch verwaltete Geld, sind bereits in den Erläuterungen zur Jahresrechnung zu lesen).

Bei den «Ordentlichen Erträgen» wie Steuern, Steuernachzahlungen, Spezialsteuern und Finanzausgleich budgetieren wir mit rund Fr. 213'000.–. Der Finanzausgleich entspricht etwa dem effektiven Beitrag vom 2022. Bei den Steuereingängen rechnen wir mit Fr. 150'000.–. Da sind wir etwas vorsichtiger als im Vorjahr (haben wir doch mit Fr. 160'000.– gerechnet und effektiv Fr. 153'583.42 erhalten).

Bei den «Liegenschaftserträgen» handelt es sich beim Konto 6100 «Miettrag Pfarrhaus» um die Mietbeträge, welche Familie Mägli an die Kirchgemeinde bezahlt (12 x Fr. 1600.–) und bei den «Nebenkosten Pfarrhaus» haben wir als Basis die effektiven Nebenkosten vom 2022 genommen (auf den nächsten Hunderter gerundet). Familie Mägli bezahlt monatlich Akonto Fr. 200.– und wir erstellen Anfang des Folgejahres eine definitive Nebenkostenabrechnung. Den offenen Betrag grenzen wir transitorisch ab. Die Nebenkosten werden ja seit 2022 effektiv abgerechnet; der Verteilungsschlüssel wurde im Mietvertrag mit 4/5 Pfarrwohnung und 1/5 Pfarramt bzw. Erdgeschoss festgehalten. Bei den «Benützungsgebühren» ist eine Gutschrift möglich, falls Auswärtige

zum Beispiel eine Hochzeit in unserer Kirche abhalten möchten. Mit dieser Gebühr werden die Kosten für Pfarrer, Mesmer und Organisten gedeckt.

Bei den «Vermögenserträgen» im Konto 6200 rechnen wir mit Fr. 1200.–, sind doch die Zinsen erfreulicherweise wieder etwas angestiegen.

Die «Übrigen Erträge» fallen etwas tiefer aus als im Vorjahr. «Beiträge für Altersarbeit» gibt es im 2023 keine, weil die Senioren an die beiden Nachmittage keinen Beitrag leisten müssen.

Beim Konto 6900 «Ausserordentlicher Ertrag» haben wir in den letzten Jahren rund Fr. 3200.– an freiwilligen Spenden erhalten. Ins Budget nehmen wir hier einen Betrag von Fr. 3000.–. Wir sind dankbar und froh über jede Spende.

Den totalen Aufwandkosten von Fr. 252'733.– stehen die totalen Erträge von Fr. 249'828.– gegenüber. Somit budgetieren wir mit einem geringen Aufwandüberschuss von Fr. 2905.–.

Karin Kähli, Kassierin ■

Aufwand

	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021	Budget 2023
Personalaufwand	142'736.30	143'050	158'058.35	152'250
3000 Entschädigung Kommission	1'798.00	3'000	2'772.00	2'500
3001 Entschädigung Präsident	1'800.00	1'800	1'800.00	1'800
3002 Entschädigung Kassierin	1'800.00	1'800	1'800.00	1'800
3010 Pfarrer	79'812.80	80'000	78'671.00	82'000
3011 Mesmer / Administrator / Reinigung	21'948.90	23'000	20'674.90	24'000
3012 Diakon / Katechetin	–	–	8'402.20	–
3020 Pfarramt-Stellvertretung	2'806.20	5'500	6'036.20	3'500
3022 Organisten	10'841.00	12'000	12'517.00	12'000
3025 Rückerstattung Personalaufwand	–	–	– 51.30	–
3030 Sozialleistungen (AHV, IV, EO, ALV, FAK, KZL)	8'974.40	1'500	7'343.50	9'000
3040 Pensionskassen-Beiträge	9'012.80	8'800	10'119.50	9'500
3050 Unfall- und Krankentaggeldversicherung	812.30	850	858.25	850
3060 Spesen Personal	1'500.00	1'500	2'700.00	1'500
3070 Weiterbildung	694.00	800	–	800
3090 Übriges (Anlässe, Geschenke)	935.90	2'500	4'415.10	3'000
Liegenschaftsaufwand	37'783.00	41'200	30'559.75	41'900
3100 Unterhalt Gebäude (ordentlich)	4'099.05	4'000	2'282.05	4'000
3110 Unterhalt Gebäude (ausserordentlich)	–	2'000	–	2'000
3120 Rückerstattung Kirchturmsanierung	911.00	1'000	933.00	1'000
3140 Energie und Wasserversorgung	5'809.15	7'000	6'469.10	5'000
3160 Mobiliar und Einrichtungen	1'139.35	3'000	1'897.55	3'000
3170 Mietaufwand Pfarrhaus	20'400.00	20'400	18'000.00	20'400
3175 Nebenkosten Pfarrhaus	4'131.60	1'800	–	4'500
3180 Orgel	663.80	1'000	506.95	1'000
3190 Übriger Liegenschaftsaufwand	629.05	1'000	471.10	1'000

Aufwand

	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021	Budget 2023
Finanzaufwand	60.00	70	21.60	60
3220 Bank- und Postspesen	60.00	70	21.60	60
Veranstaltungen / Unterricht	22'135.40	27'600	18'627.20	21'800
3300 Kirchliche Veranstaltungen	858.85	1'500	329.80	1'500
3320 Erwachsenenbildung	–	800	–	800
3340 Sonntagsschule	1'460.55	2'000	1'555.95	2'000
3370 Jugendarbeit, Unterricht, Konfirmanden	3'996.55	5'000	4'841.50	3'000
3380 Altersarbeit	5'570.10	6'500	1'929.45	3'500
3390 Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation	3'762.45	4'700	3'373.25	4'000
3391 Kirchenschmuck	2'996.90	2'900	2'831.00	3'000
3392 Beitrag Hondwiler Blättli	1'500.00	1'500	1'500.00	1'500
3393 Kirchenmusik	1'990.00	2'500	1'850.00	2'300
3394 Trau- und Taufbibeln	–	200	416.25	200
Verwaltung	9'860.60	12'020	10'518.25	10'220
3400 Telekommunikation	700.40	720	809.05	720
3401 EDV, Elektrogeräte	680.00	500	–	500
3410 Büromaterial, Porti	764.55	1'000	529.90	1'000
3420 Drucksachen, Inserate	3'201.65	4'500	3'713.45	3'500
3470 Steuereinzug	4'514.00	5'300	5'465.85	4'500
Gebundener Aufwand	20'103.00	18'700	18'400.00	19'900
3500 Landeskirchensteuer	16'277.00	15'000	14'889.00	16'000
3510 Zentralfonds	3'165.00	3'000	2'895.00	3'200
3520 HEKS-Beiträge	461.00	500	416.00	500
3530 Gebundene Beiträge	200.00	200	200.00	200

Aufwand

	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021	Budget 2023
Ausserordentlicher Aufwand	6'356.62	6'603	27'240.46	6'603
3610 Projekt «Lokale Pfarrhausbibliothek»	–	250	–	250
3620 Projekt «Gedenken»	–	–	8'834.53	–
3630 «Jakob Künzler – Libanon»	6'356.62	6'353	18'405.93	6'353
Einlagen in Spezialfinanzierungen	–	–	133.30	–
3820 Einlagen in Rückstellungen	–	–	–	–
3830 Fondszuweisungen	–	–	133.30	–
Total Aufwand	239'034.92	249'243	263'558.91	252'733

Ertrag

	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021	Budget 2023
Ordentliche Erträge	216'428.97	217'100	226'219.93	213'000
6000 Steuern laufendes Jahr	153'583.42	160'000	167'573.18	150'000
6010 Steuern Nachzahlungen	244.90	1'000	1'686.95	500
6020 Spezialsteuern	362.65	100	289.80	500
6090 Finanzausgleich	62'238.00	56'000	56'670.00	62'000
Liegenschaftserträge	21'838.45	22'600	13'800.00	22'900
6100 Mietertrag Pfarrhaus	19'200.00	19'200	13'800.00	19'200
6110 Nebenkosten Pfarrhaus	2'638.45	2'400	–	2'700
6150 Benützungsgebühren	–	1'000	–	1'000
Finanzerträge	3'115.37	2'500	2'544.45	3'200
6200 Vermögenserträge	1'115.37	500	544.45	1'200
6201 Alterskasse Hundwil	2'000.00	2'000	2'000.00	2'000
Übrige Erträge	2'741.30	3'100	3'101.35	1'375
6320 Beiträge für Erwachsenenbildung	–	300	–	300
6340 Beiträge für Sonntagsschule	1'221.30	800	1'021.35	1'000
6370 Beiträge für Jugendarbeit	710.00	1'000	1'830.00	75
6380 Beiträge für Altersarbeit	810.00	1'000	250.00	–

Ertrag	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021	Budget 2023
Ausserordentliche Projekte	6'356.62	6'353	25'240.46	6'353
6620 Projekt «Gedenken»	–	–	6'834.53	–
6630 «Jakob Künzler – Libanon»	6'356.62	6'353	18'405.93	6'353
Bezüge aus Spezialfinanzierungen	–	–	–	–
6820 Auflösung Rückstellung	–	–	–	–
6830 Fondsentnahmen	–	–	–	–
Ausserordentlicher Ertrag	3'284.45	3'000	3'239.30	3'000
6900 Ausserordentlicher Ertrag (Schenkungen, Legate)	3'284.45	3'000	3'239.30	3'000
Total Ertrag	253'765.16	254'653	274'145.49	249'828
Ertragsüberschuss	14'730.24	5'410	10'586.58	–
Aufwandüberschuss				2'905

Eröffnungsbilanz per 31. Dezember 2021

	Aktiven	Passiven
1001 Kollektenkasse	6.79	
1020 Bankkonto	113'341.03	
1022 Bankkonto Jakob Künzler – Libanon	9'407.00	
1120 Steuerguthaben	12'524.59	
1121 Steuerdelkretere	- 2'504.92	
1130 Verrechnungssteuer	190.55	
1190 Transitorische Aktiven	14'529.24	
1210 Kapitaltitel	200.00	
1221 Guthaben Gemeinde	258'667.85	
2010 Verpflichtung Kollektenkasse		6.79
2190 Transitorische Passiven		9'475.02
2311 Kirchenrenovationsfonds		47'921.80
2313 Sonntagsschulfonds		2'394.00
2315 Fonds für Orgelerneuerung		6'526.30
2316 Fonds Ida Künzler		4'094.10
2900 Kirchengut		325'357.54
Reingewinn		10'586.58
Bilanzsumme	406'362.13	406'362.13

Schlussbilanz per 31. Dezember 2022

	Aktiven	Passiven
1001 Kollektenkasse	14.82	
1020 Bankkonto (laufendes Kontokorrent)	151'567.80	
1020 Bankkonto (Sparkonto)	250'041.67	
1022 Bankkonto Jakob Künzler – Libanon	5'114.70	
1120 Steuerguthaben	16'420.49	
1121 Steuerdelkredere	– 3'284.10	
1130 Verrechnungssteuer	375.80	
1190 Transitorische Aktiven	10'556.80	
1210 Kapitaltitel	200.00	
1221 Guthaben Gemeinde	–	
2010 Verpflichtung Kollektenkasse		14.82
2190 Transitorische Passiven		19'382.60
2311 Kirchenrenovationsfonds		47'921.80
2313 Sonntagsschulfonds		2'394.00
2315 Fonds für Orgelerneuerung		6'526.30
2316 Fonds Ida Künzler		4'094.10
2400 Rückstellung Darlehen an Gemeinde		–
2900 Kirchengut		335'944.12
Reingewinn		14'730.24
Bilanzsumme	431'007.98	431'007.98

Immobilien

Parzelle-Nr. 455, Auen,
63,93 Aren Wald, Gewässer.

Bericht der Geschäftsprüfungskommission

Die unterzeichnenden Revisoren haben bei der Jahresrechnung 2022 der Evangelischen Kirchgemeinde Hundwil stichprobenweise Belege durchgesehen und die Buchführung überprüft.

Die Buchhaltung stimmt mit den überprüften Belegen überein. Die ausgewiesenen Vermögenswerte sind vorhanden.

Die Rechnung schliesst bei einem totalen Ertrag von Fr. 253'765.16 und einem totalen Aufwand von Fr. 239'034.92 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 14'730.24.

Der Ertragsüberschuss wurde dank tieferen Aufwänden im Bereich der Liegenschaften, Veranstaltungen, Unterricht und Verwaltung erzielt.

Die arbeitsintensive Buchhaltung wurde durch Frau Karin Kähli wiederum sehr kompetent, sorgfältig und gewissenhaft geführt.

Der ganzen Kirchenvorsteherschaft und allen an der kirchlichen Arbeit Mitbeteiligten ist für ihre Arbeit und ihren grossen Einsatz herzlich zu danken. – Wir beantragen der Kirchgemeindeversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2022 zu genehmigen.

Hundwil, 20. Februar 2023

Die Geschäftsprüfungskommission:

Markus Knöpfel, Agnes Ehrbar, Tobias Knöpfel

Geschäftsordnung und Einladung

zur ordentl. **Kirchgemeindeversammlung vom Sonntag, 16. April 2023**, nach dem Gottesdienst, um ca. 10.45 Uhr in der Kirche.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Abstimmung über die Jahresrechnung 2022, inkl. Zuteilung des Ergebnisses
5. Abstimmung über das Budget 2023 bei gleichbleibendem Steuerfuss von 0,75 Einheiten
6. Rücktritte / Wahlen
7. Wünsche und Anträge (Anträge der Kirchgemeindeglieder müssen bis spätestens 10 Tage vor der Kirchgemeindeversammlung schriftlich bei der Kirchenvorsteherschaft eingereicht werden)
8. Varia

*Anrede Vorname Name:
Dies ist Ihr persönlicher Stimmausweis!*

Adresse Haus-Nr.

PLZ Ort

Zu diesen Verhandlungen laden wir alle Kirchgemeindeglieder freundlich ein. Stimm- und wahlberechtigt sind alle Kirchgemeindeglieder, die das 16. Altersjahr vollendet haben.